

Wahlfächer und lokale Freifächer 3. Bez Zofingen

Liebe Schülerinnen und Schüler

In dieser Broschüre findet ihr zu den Wahlfächern und den lokalen Freifächern Informationen, die euch die Auswahl erleichtern sollen.

In der 3. Bez habt ihr 32 obligatorische Lektionen Unterricht. Damit bleibt Raum dafür, dass ihr nach euren Interessen freiwillige Angebote wählen könnt.

Da im Stundenplan verschiedene Kurse gleichzeitig gesetzt werden müssen, kann es sein, dass nicht mehrere lokale Freifächer belegt werden können. Für diesen Fall habt ihr die Möglichkeit, die von euch gewünschten Freifächer am Schluss des Anmeldeformulars zu priorisieren.

Während alle Schülerinnen und Schüler der 3. Bez obligatorisch eines der drei **Wahlpflicht**fächer wählen müssen (BG, TTG, P&R), ist die Anmeldung für die Wahlfächer und die Freifächer freiwillig. Wer aber eines dieser Fächer wählt, ist verpflichtet, dieses im ganzen Schuljahr zu besuchen.

Nutzt die Angebote und ergänzt euren Stundenplan nach eurer Vorliebe!
Wir freuen uns auf euch und eure Wahlfach-Anmeldungen.

Daniel Hölzle, Daniel Hürzeler
Co-Schulleitung Z3



Wahlpflichtfächer

Im Aargauer Lehrplan ist für die 3. Bez vorgesehen, dass sich die Schülerinnen und Schüler für eines der drei folgenden Fächer à 2 Wochen-Lektionen entscheiden müssen:

- Bildnerisches Gestalten
- TTG
- Projekte und Recherchen
-

Du meldest dich für das Fach an, das dich am meisten interessiert und das du eventuell in einer weiterführenden Schule oder in deinem Zielberuf brauchst. Genauere Auskunft darüber können dir die Fachlehrpersonen geben. Lies dazu auch die Informationen zu den Wahlpflichtfächern aufmerksam durch!

BG oder TTG

Bei den Fächern BG und TTG geht es darum, die fachlichen Kompetenzen aus der 1. und 2. Bez zu erweitern, zu festigen - und diese dann anzuwenden. Beide Fächer werden als Erweiterungsfächer benotet. Aus den drei Fächern "Musik", "Bewegung und Sport" und dem "Wahlpflichtfach" (BG oder TTG) wird der Durchschnitt gerechnet und auf eine Dezimalstelle gerundet. Diese Note zählt einfach für den Übertritt an eine Mittelschule.

Projekte und Recherchen

Im Fach "Projekte und Recherchen" vertiefst du deine Kompetenzen im Planen und Erstellen eines Projekts zu einem Thema deiner Wahl. Die Bewertung von "Projekte und Recherchen" fließt ein ins Abschlusszertifikat, wird aber nicht benotet. Somit zählt bei der Wahl von "P&R" in der 3. Bez für den Übertritt an eine Mittelschule der Durchschnitt von den zwei Fächern "Musik" und "Bewegung und Sport", ebenfalls auf eine Dezimalstelle gerundet.



Wahlpflichtfach «Projekte und Recherchen»

Das Wahlpflichtfach «Projekte und Recherchen» hat zum Ziel, Schülerinnen und Schüler im projektartigen Arbeiten zu schulen. Dabei werden gezielt Kompetenzen geschult und gefördert, welche in der Lehre und im Gymnasium verlangt werden.

So vielfältig wie das Leben, so ideenreich und breit kann das Spektrum der Themen sein, an welchen Jugendliche im Wahlfach «Projekte und Recherchen» arbeiten, recherchieren, tüfteln, basteln und dokumentieren können. Die Themen für die Projekte können aus allen schulischen Fachbereichen oder auch aus ausgewählten Freizeitbereichen stammen.

Das Fach Projekte & Recherchen ist nicht promotionswirksam, bildet aber, falls es belegt wird, neben den Resultaten aus Check S2 und S3 den dritten Teil des interkantonalen Abschlusszertifikats.

Dieses Wahlfach bietet den Schülern und Schülerinnen die Möglichkeit, sich während eines längeren Zeitraumes intensiv und vertieft mit einem Thema ihrer Wahl auseinanderzusetzen.

Die Jugendlichen, welche dieses Wahlfach besuchen, lernen insbesondere selbstständig, teamorientiert und planerisch eine Arbeit auszuführen. So muss vor der eigentlichen Arbeit am Projekt auch der Zeitrahmen, die Kosten, sowie die Informations- und Materialbeschaffung durchdacht und später auch dokumentiert werden. Die Erfahrungen daraus legen ein gutes Fundament für spätere schriftliche oder manuelle Arbeiten in der Lehre oder an weiterführenden Schulen.

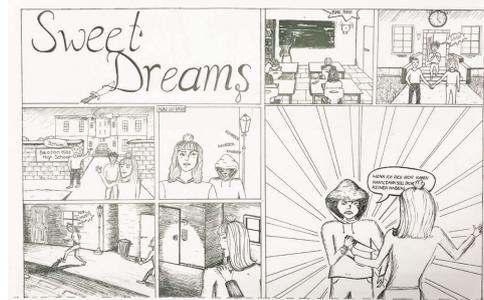


Wahlpflichtfach «Bildnerisches Gestalten»

Im BG steht das kreative Denken und Handeln im Zentrum. Es fördert die Fähigkeit, kreative Lösungsstrategien zu entwickeln. Diese Kompetenzen sind in vielen Berufsfeldern zentral.

Zudem ist das Bildnerische Gestalten in vielen weiterführenden Schulen ein zählendes Grundlagenfach und viele Schulen schliessen an die Kompetenzen vom 9. Schuljahr an. Gestalterische Lehren, Berufsmaturität Gestaltung und Kunst, Fachmatur Gestaltung und das gymnasiale Schwerpunktfach sind spätere Vertiefungsmöglichkeiten des Wahlpflichtfaches Bildnerisches Gestalten.

Darum werden im 9. Schuljahr diverse Techniken vertieft. Im zweiten Halbjahr können sie freier angewendet werden, beispielsweise in einem kleinen eigenen Abschlussprojekt. Mögliche Themen/Techniken, die wir behandeln werden: Portrait, Comic, Figuren/Menschen, Abstraktes, Malerei, Zeichnung, Druck, Knete, etc.



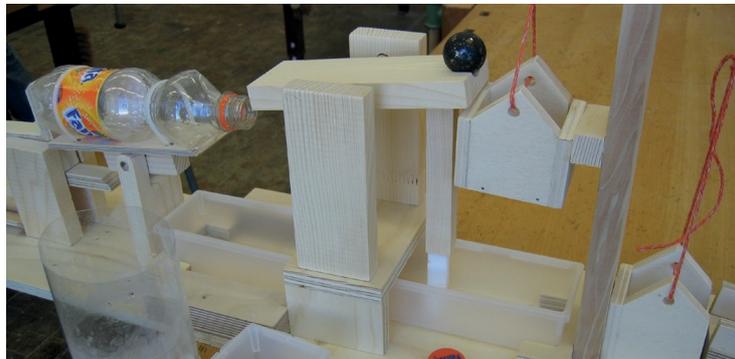
Wahlpflichtfach «Textiles und Technisches Gestalten»

TTG besteht aus einem Textilen und Technischen Bereich und wird im 9. Schuljahr mit halbjährlichem Fokus im jeweiligen Bereich unterrichtet. TTG fördert den Umgang mit verschiedenen Werkstoffen und bietet die Möglichkeit handwerkliche und gestalterische Fähigkeiten zu erweitern & neue Techniken kennenzulernen.

Das Fach ist jenen zu empfehlen, die Freude am Gestalten haben oder die Absicht haben einen handwerklichen/gestalterischen Beruf zu erlernen. Das TTG bietet wichtige Grundlagen wie z. B. den gestalterischen Prozess zu hinterfragen, Beziehungen zwischen Form & Funktion zu erkennen, Anleitungen lesen & verstehen, planen & umsetzen von Projekten.

Mögliche Themen im Textilen Bereich: Recycling & Upcycling, Mode & Trends, Wohnen, Rucksack, Taschen & co., neue textile Techniken kennenlernen, eigene Projektideen planen & umsetzen.

Mögliche Themen im Technischen Bereich: mechanische Objekte, Arbeiten mit Metall, eigene Projektideen planen & umsetzen.



Wahlfächer:

Chor



Wahlfach Chor & Musik

BeSeReal.

Wöchentlich machen wir gemeinsam während einer Lektion Musik und erarbeiten ein Konzertprogramm. Wir singen und spielen vor allem aktuelle und bekannte Musik. Vorkenntnisse brauchst du dafür keine. Das Highlight des Chor-Jahres wird ein Jahreskonzert im Frühling sein. Auch weitere kleine Auftritte und Ausflüge sind geplant. Wir bieten euch die Möglichkeit, eure Leidenschaft für Musik auszuleben und euch kreativ zu entfalten. Wir freuen uns dich im neuen Oberstufenchor zu begrüssen. Sarah Kost & Matthias Baumann.

Instrumentalunterricht

Musik machen, eine tolle Sache!

Melde dich für den Instrumental- und Gesangsunterricht an der Musikschule Zofingen an.

Wichtig: Schülerinnen und Schüler haben das Anrecht auf wöchentlich 15 Minuten kostenfreien Instrumentalunterricht. Informationen und Anmeldung über www.musikschulezofingen.ch oder Telefon 062 752 64 77.



Conversation française



Was machen wir in „Conversation française“?

Wir werden möglichst oft einfach nur **miteinander reden**, auf Französisch selbstverständlich.

Wir werden viel spielen, Comics lesen, diskutieren, Videos anschauen, Texte hören, am Tablet uns beschäftigen, Rollenspiele machen, französische Lieder hören, vielleicht sogar singen, Interviews durchführen, lesen und uns auch mit der französischen Kultur auseinandersetzen.



Jeux Quiz, jeux de nombres, jeux de dés, jeux de mémoire, jeux de concentration, jeux de vocabulaire, jeux de grammaire, jeux de rôle, scènes de théâtre, jeux de prononciation etc.

Was machen wir nicht?

- Grammatik
- Aufgaben
- Prüfungen

Was du in die Stunde mitnehmen sollst:

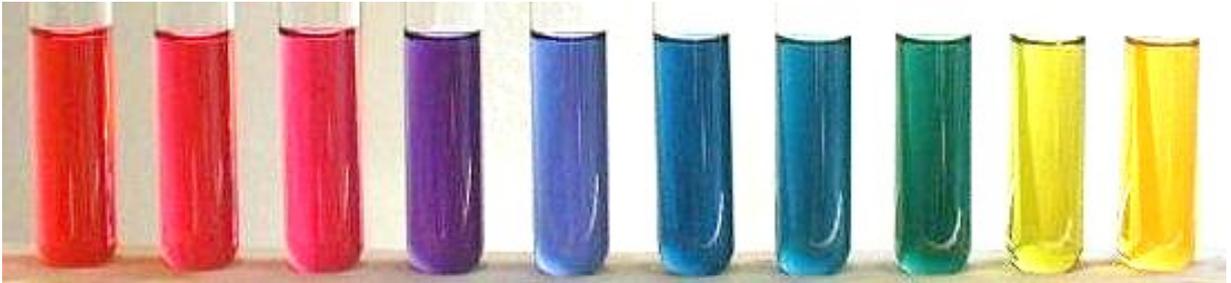
- Freude an der französischen Sprache
- Mut zum Fehler machen
- die Bereitschaft, 45 Minuten lang auf Französisch zu kommunizieren

Achtung: Die Lektion kann auch über den Mittag ab 12:55 stattfinden.



Chemie-Praktikum (NP Chemie)

Chemie nur praktisch! - Nicht nur für «ChemikerInnen»!



Du hast Freude am selbständigen Experimentieren, probierst gerne was Neues aus oder bist einfach nur neugierig.

Das Chemie-Praktikum bietet dir die wahrscheinlich letzte Möglichkeit, Chemie-Experimente und leichte chemische Untersuchungen ganz stressfrei und ohne Leistungsdruck zu machen.

Im Praktikum wird experimentiert! Nach kurzer einführender Theorie machst du selbständig deine Versuche. Nicht zuschauen, «selber machen» ist das Motto.

Das Chemie-Praktikum findet jeweils im Labor im Kornhaus statt und umfasst eine Doppellektion pro Woche.

Es gibt keine Tests und auch keine Note.



Theater

Hast du Spass daran, in fremde Rollen zu schlüpfen und jemand ganz anderen darzustellen? Möchtest du dein Selbstbewusstsein trainieren und gerne einmal selbst auf der Bühne stehen? Dann bist du im Wahlfach Theater genau richtig.

Zusammen Theater spielen heisst:

- gemeinsam etwas produzieren
- fantasieren
- improvisieren
- experimentieren
- Neues entdecken und ausprobieren
- Spass haben

Unsere Ziele:

- Zu einem Theaterensemble zusammenwachsen
- Eigene Wahrnehmung und Konzentration verbessern
- Eigene Ideen einbringen und szenisch darstellen
- Ende Schuljahr ein Stück in der Aula des GMS aufführen, indem alle Teilnehmenden mitwirken können

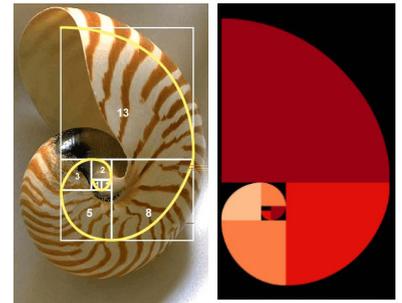
Die Proben sind jeweils am Donnerstag von 11.55 – 13.25 Uhr bis zur Aufführung im Juni. Vor der Aufführung kann es bis zu zwei ganzen Probennachmittagen kommen. Vor der Aufführung musst du deine Texte auswendig lernen.



GTZ

"Geometrisch Technisches Zeichnen mit Informatik": Ein Wahlfach mit einem spannenden Namen: Worum geht's?

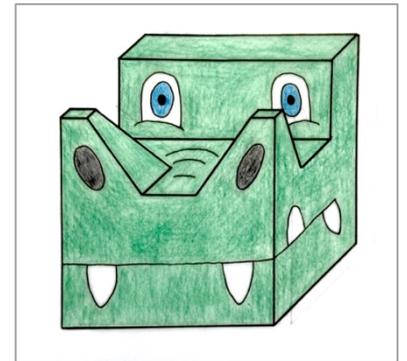
Falls du gerne mit Kopf und Hand arbeitest, bist du hier goldrichtig: Die Arbeit am Zeichenbrett und das Umsetzen des Gezeichneten am Computer sind die Hauptthemen dieses Wahlfaches.



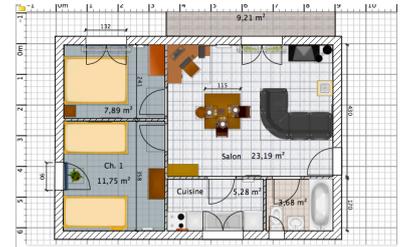
Fibonacci-Spirale

Beispiele:

- Die Gesetzmässigkeiten einer **Spirale** in der Natur mit Hilfe der Mathematik beschreiben und farblich in ein Bild umsetzen.
- **Geometrischen Körper** auf dem Zeichenbrett konstruieren und am Computer in eine dreidimensionale Figur umwandeln.
- Dein **Traumhaus** auf dem Zeichenbrett entwerfen und anschliessend am Computer in ein Modell umsetzen. Nachdem du das Haus nach deinen Wünschen und Vorstellungen eingerichtet hast, steht einem virtuellen Rundgang durch alle Zimmer nichts mehr im Wege.



Geometrische Körper



GTZinformatik ist ein Fach, in dem auch Genauigkeit und Sorgfalt gefragt sind. Ohne Zeitdruck kannst du dies hier üben.

Grafische Berufe setzen ein gutes Raumvorstellungsvermögen sowie Computergrundkenntnisse voraus. Beides wird im **GTZinformatik** vermittelt. Auch in den weiterführenden Schulen sind 3D-Kenntnisse von Vorteil.



Traumhaus